

175580-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Railway construction works – Innovationspartnerschaft zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung mittels modular einsetzbarer Mt.

OJ S 51/2026 13/03/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras - Fógra maidir le hathrú Oibreacha

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

R-phost: Christian.Koenig@deutschebahn.com

Gníomhaíocht an eintitis chonarthaigh: Seirbhísí iarnróid

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Innovationspartnerschaft zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung mittels modular einsetzbarer Mt.

Cur síos: Innovationspartnerschaft zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung mittels innovativer, modular einsetzbarer Maschinenteknik (Rahmenvereinbarung) // Ziel des Verfahrens ist der Abschluss einer Innovationspartnerschaft mit bis zu zwei Innovationspartnern. Die abzuschließende Innovationspartnerschaft soll zweistufig ablaufen: In einer ersten Phase (Forschungs- und Entwicklungsphase) ist eine innovative, modular einsetzbare Maschinenteknik gemäß den Lastenheftvorgaben des Auftraggebers, die die nachhaltige Beseitigung von Schlammstellen in einer Sperrpause von bis zu 8 Stunden ermöglicht, zu entwickeln. Bei Erreichen der Entwicklungsziele sollen die Innovationspartner Bauleistungen (Instandhaltungsarbeiten am Eisenbahnoberbau) unter Einsatz der entwickelten innovativen Maschinenteknik zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung erbringen (Leistungsphase). Die Leistungsphase ist dabei als Rahmenvereinbarung ausgestaltet. Außerdem beabsichtigt der Auftraggeber, im Rahmen der Leistungsphase eine bestimmte Mindestmenge je Vertragsjahr an die Innovationspartner zu vergeben. Dies sind Mengenzusagen, in deren Höhe der Auftraggeber sich verpflichtet, den jeweiligen Innovationspartner während der Laufzeit der Leistungsphase (Rahmenvereinbarung) zu beauftragen. Für weitere Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. // Hintergrund des Beschaffungsvorhabens: Schlammstellen sind die Ursache für eine Vielzahl von Langsamfahrstellen und u.U. sogar Streckensperrungen. Ein verschlammter Untergrund, der häufig lokal begrenzt ist auf Bereiche von 10 bis 50m, ist eine häufige Ursache für Gleislagefehler. Deren nachhaltige Beseitigung bei gleichzeitig möglichst geringem Eingriff in den laufenden Eisenbahnbetrieb ist daher von besonderem Interesse für die DB InfraGO AG als Auftraggeber. Eine Bearbeitung des Eisenbahnoberbaus im herkömmlichen Verfahren oder mit Großmaschinenteknik ermöglicht nicht immer auch gleichzeitig eine dauerhafte Beseitigung der Ursachen für eine Schlammstelle. Diese Ursachen sollen mit der abzuschließenden Innovationspartnerschaft angegangen werden, indem auch ein großer Fokus auf der Instandsetzung und die Wiederherstellung der Entwässerung liegt.

Aitheantóir an nós imeachta: bebd7e21-3596-4d45-90d9-59662cec7b52

Aitheantóir inmheánach: 25FEI79897

An cineál nós imeachta: Comhpháirtíocht nuálaíochta

Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

Príomhghnéithe an nós imeachta: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG, Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere der Zuschlagserteilung) in Vertretung und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln.

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45234100 Railway construction works

Aicmiú breise (cpv): 43310000 Civil engineering machinery

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Bundesweit

Baile: bundesweit

Cód poist: bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: Marktinformation vom 15.09.2025 EU Amtsblatt S176/2025 600881 2025 Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung, die im Zusammenhang mit der geplanten Innovationspartnerschaft in der 2. Vertragsphase (Leistungsphase) vergeben werden soll. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Umfang und Form der geforderten Nachweise / Erklärungen: Alle nach Ziffer 5.1.9 geforderten Erklärungen / Nachweise sind zwingend mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen/ abzugeben; ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Es werden nur die geforderten Erklärungen/Nachweise für die Bieterauswahl berücksichtigt, darüberhinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Hinweis zu Ziffer 5.1.3: Die Angabe bezieht sich auf die voraussichtliche gesamte Vertragsdauer inklusive F&E-Phase und Leistungsphase (einschließlich der möglichen Vertragsverlängerungen in der Leistungsphase).

Bunús dlí:

Treoir 2014/25/AE

sektvo - Innovationspartnerschaft, das Vergabeverfahren vor Zuschlag an bis zu zwei Innovationspartner erfolgt zweistufig. Zunächst wird im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbs die Eignung der Bieter geprüft. Im Anschluss werden geeignete Bieter zur Abgabe von Angeboten und Verhandlungsrunden aufgefordert, vgl. § 18 SektVO.

An dlí trasteorann is infheidhme: SektVO

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Gemäß §§ 123, 124 GWB iVm § 142 Nr.2 GWB

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Innovationspartnerschaft zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung mittels modular einsetzbarer Mt.

Cur síos: Innovationspartnerschaft zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung mittels innovativer, modular einsetzbarer Maschinenteknik (Rahmenvereinbarung) // Ziel des Verfahrens ist der Abschluss einer Innovationspartnerschaft mit bis zu zwei

Innovationspartnern. Die abzuschließende Innovationspartnerschaft soll zweistufig ablaufen: In einer ersten Phase (Forschungs- und Entwicklungsphase) ist eine innovative, modular einsetzbare Maschinenteknik gemäß den Lastenheftvorgaben des Auftraggebers, die die nachhaltige Beseitigung von Schlammstellen in einer Sperrpause von bis zu 8 Stunden ermöglicht, zu entwickeln. Bei Erreichen der Entwicklungsziele sollen die Innovationspartner Bauleistungen (Instandhaltungsarbeiten am Eisenbahnoberbau) unter Einsatz der entwickelten innovativen Maschinenteknik zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung erbringen (Leistungsphase). Die Leistungsphase ist dabei als Rahmenvereinbarung ausgestaltet. Außerdem beabsichtigt der Auftraggeber, im Rahmen der Leistungsphase eine bestimmte Mindestmenge je Vertragsjahr an die Innovationspartner zu vergeben. Dies sind Mengenzusagen, in deren Höhe der Auftraggeber sich verpflichtet, den jeweiligen Innovationspartner während der Laufzeit der Leistungsphase (Rahmenvereinbarung) zu beauftragen. Für weitere Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. //

Hintergrund des Beschaffungsvorhabens: Schlammstellen sind die Ursache für eine Vielzahl von Langsamfahrstellen und u.U. sogar Streckensperrungen. Ein verschlammter Untergrund, der häufig lokal begrenzt ist auf Bereiche von 10 bis 50m, ist eine häufige Ursache für Gleislagefehler. Deren nachhaltige Beseitigung bei gleichzeitig möglichst geringem Eingriff in den laufenden Eisenbahnbetrieb ist daher von besonderem Interesse für die DB InfraGO AG als Auftraggeber. Eine Bearbeitung des Eisenbahnoberbaus im herkömmlichen Verfahren oder mit Großmaschinenteknik ermöglicht nicht immer auch gleichzeitig eine dauerhafte Beseitigung der Ursachen für eine Schlammstelle. Diese Ursachen sollen mit der abzuschließenden Innovationspartnerschaft angegangen werden, indem auch ein großer Fokus auf der Instandsetzung und die Wiederherstellung der Entwässerung liegt.

Aitheantóir inmheánach: d226ba8e-e541-4e0a-b536-94898dd6ccb4

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45234100 Railway construction works

Aicmiú breise (cpv): 43310000 Civil engineering machinery

Roghanna:

Cur síos ar na roghanna: 2 einseitige Verlängerungsoptionen des AG, um jeweils 1 Jahr. Betrifft die Leistungsphase der Innovationspartnerschaft.

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Bundesweit

Baile: bundesweit

Cód poist: bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 01/08/2026

Dáta deiridh an tréimhse: 31/12/2033

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 2

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Bekanntmachung betrifft den

Abschluss einer Rahmenvereinbarung, die im Zusammenhang mit der geplanten

Innovationspartnerschaft in der 2. Vertragsphase (Leistungsphase) vergeben werden soll.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen,

dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine

Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur

Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht

rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf

der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Umfang und Form der geforderten Nachweise / Erklärungen: Alle nach Ziffer 5.1.9 geforderten

Erklärungen / Nachweise sind zwingend mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen/ abzugeben;

ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Es werden nur die geforderten

Erklärungen/Nachweise für die Bieterauswahl berücksichtigt, darüberhinausgehende

Unterlagen sind nicht erwünscht. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123,

124 GWB vor. Hinweis zu Ziffer 5.1.3: Die Angabe bezieht sich auf die voraussichtliche

gesamte Vertragsdauer inklusive F&E-Phase und Leistungsphase (einschließlich der

möglichen Vertragsverlängerungen in der Leistungsphase). #Besonders auch geeignet für:

other-sme#

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Ceannach nuálach

Cur síos: Innovationspartnerschaft zur nachhaltigen Schlammstellenbeseitigung mittels

innovativer, modular einsetzbarer Maschinenteknik (Rahmenvereinbarung)

Soláthar Nuálaíochta: Baineann gníomhaíochtaí taighde agus forbartha leis na hoibreacha, na

soláthairtí nó na seirbhísí atáthar a sholáthar.

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Clárú i gclár trádála

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

Eintragung Handelsregister — Erklärung über die Eintragung in das Handelsregister, die

Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer

seines Sitzes oder Wohnsitzes. Registerauszug, nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt der

Auftragsbekanntmachung. Nachweis bei Vorlage Präqualifikationsurkunde nicht erforderlich.

Berufsgenossenschaft — Erklärung über Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter

ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die

Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. Nachweis bei

Vorlage Präqualifikationsurkunde nicht erforderlich.

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Zuverlässigkeit: DB-Verhaltenskodex — Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/compliance/geschaeftpartner/verhaltenskodex-1191674>) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/>) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. Informationserklärung — Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. Ausschlussgründe — Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. Ausschluss — Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. Sanktionen und Embargos a) Versicherung, dass das Unternehmen auf keiner Sanktionsliste aufgrund einer EU-Verordnung oder aufgrund sonstiger anwendbarer nationaler, europäischer oder UN-Embargo- und Außenwirtschaftsvorschriften geführt wird und keinen sonstigen wirtschaftlichen Sanktionsmaßnahmen unterliegt. Versicherung auch unter Beachtung der EU-Blocking Verordnung, dass das Unternehmen auf keiner US-amerikanischen oder britischen Sanktionsliste geführt wird oder sonstigen US-amerikanischen oder britischen wirtschaftlichen Sanktionsmaßnahmen unterliegt. Versicherung, dass das Unternehmen nicht unmittelbar oder mittelbar im mehrheitlichen Eigentum einer natürlichen oder juristischen Person steht, die auf einer der genannten Sanktionslisten geführt wird oder die sonstigen wirtschaftlichen Sanktionsmaßnahmen unterliegt. b) Versicherung, dass der Auftrag ohne Verwendung von Gütern oder Dienstleistungen, welche nach den aktuellen Sanktionen, insbesondere nach den Finanzsanktionen, Embargomaßnahmen und Außenwirtschaftsvorschriften der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten, der Vereinten Nationen, der USA, des Vereinigten Königreichs sowie der Schweiz, sanktioniert sind, erfüllt wird. c) Versicherung, dass das Unternehmen - keine russischen Staatsangehörigen und keine in Russland niedergelassene natürliche Person sind bzw. das Unternehmen keine in Russland niedergelassene juristische Person, Organisation oder Einrichtung ist, - dass eine unter Anstrich 1 fallende natürliche oder juristische Person, Organisation oder Einrichtung weder unmittelbar noch mittelbar mehr als 50 Prozent der Anteile am Unternehmen hält, - dass das Unternehmen weder im Namen noch auf Anweisung einer unter Anstrich 1 fallenden natürlichen oder juristischen Person, Organisation oder Einrichtung handelt. d) Versicherung, dass natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen im Sinne von lit. b zu nicht mehr als zehn Prozent am zu vergebenden Auftrag beteiligt sein werden, sei es als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder als Unternehmen im Rahmen einer Eignungsleihe gemäß § 47 SektVO. Mangelhafte Erfüllung eines früheren Auftrags — Erklärung, dass der Bewerber bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. Kartellrechtliche Compliance und Korruptionsprävention a) Erklärung, dass der Bewerber in Bezug auf die Vergabe und darüber hinaus auch in den vergangenen zehn Jahren keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen hat. Unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abreden in diesem Sinne sind insbesondere Verstöße gegen die kartellrechtlichen Kernbeschränkungen i. S. v. Art. 101 AEUV, § 1 GWB

(Preis-, Submissions-, Mengen-, Quoten-, Gebiets-, und Kundenabsprachen) sowie sonstige Vereinbarungen mit anderen Unternehmen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken können. b) Erklärung, dass der Bewerber sich zu einem unbeschränkten Wettbewerb und zur Korruptionsprävention bekennt und sichergestellt hat, dass sich die Unternehmensführung der Bedeutung bewusst ist, die der Beachtung aller geltenden Wettbewerbs- und Korruptionsgesetze zukommt. Erklärung über schwere Verfehlungen — Erklärung, ob das Unternehmen schwere Verfehlungen begangen hat und ggf. welche, die seine Zuverlässigkeit als Bieter oder Bewerber in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). Erklärung über rechtskräftige Verurteilungen oder rechtskräftig festgesetzte Geldbußen im Sinne des § 30 OWiG — Erklärung, ob: a) eine Person, deren Verhalten gemäß § 123 Abs. 3 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig wegen einer der in § 123 Abs. 1 Nrn. 1 bis 10 GWB genannten Tatbestände verurteilt ist oder b) eine Geldbuße im Sinne des § 30 OWiG gegen das Unternehmen wegen einer der in § 123 Abs. 1 Nr. 1 bis 10 GWB genannten Tatbestände rechtskräftig festgesetzt wurde. Gewerbezentralregister — Erklärung über Eintragungen im Gewerbezentralregister sowie Erklärung dazu, ob und wenn ja, welche Verfahren anhängig ist/sind oder war(en), das/die noch zu einer Eintragung in das Gewerbezentralregister führen kann/können.

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Zuverlässigkeit: Gesetzliche Verpflichtungen — Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohnsgesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren — Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist.

Critéar: Riachtanais eacnamaíochta nó airgeadais eile

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Jährlicher Gesamtumsatz — Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre bzw. prognostizierte Umsätze der nächsten drei Jahre.

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Qualifikation und technische Ausrüstung — Erklärung über das Vorhandensein einer Entwicklungsabteilung. — Die Qualifikation für die zu vergebenden Leistungen ist nachzuweisen mit Angaben zu: - zur Verfügung stehende technische Ausrüstung / Gerätepark/ Fertigungshalle für die F&E Phase; - personellen Kapazitäten im Entwicklungsbereich und das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal (nur Angabe von Berufsgruppe / Anzahl Berufsträger, keine Namensnennung oder persönliche Referenzen erforderlich); - Innovationshistorie sowie Innovationskultur und -strategie des Bewerbers im Bereich Maschinenbautechnik (u.a. auch Patente/Lizenzen); - Information und Angabe zu Kontakten und einer Vernetzung zu Forschungseinrichtungen und Universitäten. Beschäftigte Arbeitskräfte — Erklärung zur Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich insgesamt beim Bewerber/ Bieter beschäftigten Arbeitskräfte bzw. prognostizierte Arbeitskräfte in den nächsten drei Kalenderjahren, gegebenenfalls gegliedert nach Berufsgruppen. Erbringung vergleichbarer Leistungen — Benennung von mindestens einer Referenz aus den vergangenen 10 Jahren, bei denen innovative Lösungen im Bereich der Maschinentechnik für den Gleis- oder Erdbau entwickelt

und umgesetzt wurden (gerechnet ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung). Zum Nachweis ist Folgendes per Eigenerklärung darzustellen: aussagefähige, detaillierte Beschreibung der entwickelten Maschinentechnik inkl. Art und Umfang der vom Bewerber erbrachten Leistungen und Information dazu, ob und inwiefern die vom Bewerber benannte Entwicklungsabteilung mitgewirkt hat; Auftraggeber (mit Benennung eines Ansprechpartners inkl. Kontaktdaten [Telefon oder Mail]; Jahr der Entwicklung (Fertigstellung); Dauer der Entwicklung; Kostenrahmen der Entwicklung; Branche, in der die Maschinentechnik Anwendung findet; Dauer, seitdem die Technik im Einsatz ist. Sollten die Leistungen in einer ARGE erbracht worden sein, ist nur der Leistungsteil darzustellen und wird für die Prüfung herangezogen, der auf den Bewerber entfallen ist. Erbringung vergleichbarer Leistungen im Gleisbau — Benennung von mindestens 2 Referenzen zur Durchführung von Oberbau- oder Gleisbauarbeiten für Auftraggeber des Eisenbahninfrastrukturbereichs in der Europäischen Union oder Schweiz, UK, Norwegen in den vergangenen 5 Jahren; anerkannt werden auch Referenzen zu noch laufenden Projekten. Zum Nachweis ist Folgendes per Eigenerklärung darzustellen: Projektbezeichnung und -kurzbeschreibung; stichwortartige Benennung der vom Bewerber erbrachten wesentlichen Leistungen (nach Art und Umfang); Projektzeitraum; Jahr der Leistung; Bauherr / Auftraggeber (mit Benennung eines Ansprechpartners inkl. Kontaktdaten [Telefon oder Mail]). Die Vergabestelle behält sich vor, die Angaben bei den jeweiligen Auftraggebern zu überprüfen. Sollten die Leistungen in einer ARGE erbracht worden sein, sind nur die Leistungsanteile darzustellen und werden für die Prüfung herangezogen, die auf den Bewerber entfallen ist. Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen — Angaben zur beabsichtigten Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen / Unterauftragnehmern (sofern bereits bekannt) mit Benennung der Leistungen, deren Erbringung durch Unterauftragnehmer vorgesehen sind. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: — Angabe, ob und ggf. bei welchem für die Auftragsausführung in der Leistungsphase vorgesehenen Unternehmen eine PQ Oberbau, konventionell-Schotter, Instandsetzung (IS) Gleise/Weichen (AVI) bereits vorhanden ist; dies ist keine Mindestanforderung an die Eignung im Teilnahmewettbewerb. HINWEIS: das Vorhandensein der PQ Oberbau, konventionell-Schotter, Instandsetzung Gleise/Weichen wird eine Auftragsausführungsbedingung sein, d.h. Leistungserbringung durch PQ-Unternehmen erforderlich. HINWEIS: Soweit Nachunternehmer (Unterauftragnehmer) zum Nachweis der Eignung benannt werden (Eignungsleihgeber), 1. ist mit dem Teilnahmeantrag einen Verfügbarkeitsnachweis (z.B. Verpflichtungserklärung) vorzulegen, dass die Kapazitäten dieser Unterauftragnehmer während der Auftragsausführung zur Verfügung stehen werden, 2. müssen diese benannten Unterauftragnehmer die im Cluster "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung" sowie "Zuverlässigkeit" geforderten Erklärungen und Nachweise immer vorlegen und die in beiden übrigen Clustern geforderten Erklärungen und Nachweise, soweit ihre Kapazitäten durch den Bewerber/ Bieter in Anspruch genommen werden. und 3. dürfen die zum Nachweis der Eignung benannten Unterauftragnehmer nach dem Abschluss des Teilnahmewettbewerbs nicht mehr ausgetauscht werden. HINWEIS: Bei Bewerbungen von Bietergemeinschaften müssen: 1. die im Cluster "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung" und "Zuverlässigkeit" geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden, 2. die im Cluster "technische und berufliche Leistungsfähigkeit" geforderten Erklärungen und Nachweise von dem Mitglied der Bietergemeinschaft vorgelegt werden, das über die entsprechenden Kapazitäten verfügt und 3. dürfen die Mitglieder der Bietergemeinschaft nach dem Abschluss des Teilnahmewettbewerbs nicht ausgetauscht werden.

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 1

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis

Cur síos: Preis (fiktiver Wertungspreis) Der relevante Wertungspreis im Rahmen des Vergabeverfahrens ist die Endsumme des bepreisten Leistungsverzeichnisses der Leistungsphase. Einzelheiten siehe Vergabeunterlagen.

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 70

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Umsetzungskonzept des Bieters.

Cur síos: Vom Bieter einzureichendes Umsetzungskonzept. Es wird das Umsetzungskonzept des Bieters anhand definierter Unterkriterien bewertet. Weitere Einzelheiten siehe Vergabeunterlagen.

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 16/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Am Lár na hEorpa, Am Samhraidh Iarthar na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4dfc23be-b9cc-4316-ae48-c148b014f5b7>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí an nós imeachta:

An dáta a mheastar a sheolfar na cuirí chun tairiscintí a chur isteach: 23/04/2026

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4dfc23be-b9cc-4316-ae48-c148b014f5b7>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Spríocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/03/2026 13:00:00 (UTC+01:00) Am Lár na hEorpa, Am Samhraidh Iarthar na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Zur späteren Auftragsausführung in der Leistungsphase, ist eine Präqualifikation der DB AG erforderlich: Oberbau konventionell-Schotter. Leistungserbringung nur durch präqualifizierte Unternehmen.

Tá gá le comhaontú neamhnochtá: níl

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh: Es besteht Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder.

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

An t-uaslíon rannpháirtithe: 2

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Eagraíocht a phróiseálann tairiscintí: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Uimhir chlárúcháin: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Seoladh poist: Adam-Riese-Straße 11-13

Baile: Frankfurt Main

Cód poist: 60327
Foroinn tíre (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Tír: An Ghearmáin
Pointe teagmhála: FE.EI 42
R-phost: Christian.Koenig@deutschebahn.com
Teil.: +49 7219386046
Seoladh idirlín: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

Eagraíocht a phróiseálann tairiscintí

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer des Bundes
Uimhir chlárúcháin: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Seoladh poist: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Baile: Bonn
Cód poist: 53113
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vk@bundeskartellamt.bund.de
Teil.: +49 22894990

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83
Baile: Bonn
Cód poist: 53119
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

10. Athraigh

Leagan den fhógra roimhe seo atá le hathrú

:

5e4c3533-0a76-40cc-9089-061e20736360-01

An phríomhchúis leis an athrú

:

Ceartúchán - ceannaitheoir

Cur síos

:

Wie in den vorliegenden Bewerbungsbedingungen angekündigt, stellt der Auftraggeber das vollständige Vertragswerk bereits im Teilnahmewettbewerb zur Verfügung. Zudem wurden einige kleinere Anpassungen an den bereits bekannten Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb umgesetzt. Vor diesem Hintergrund werden wir die Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrages verlängern auf den 24.03.2026, 13:00 Uhr.

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: cc86f907-1c3d-47e6-ace6-f23679f9880b - 01

Cineál na foirme: Iomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 17

Dáta seolta an fhógra: 11/03/2026 15:25:21 (UTC+01:00) Am Lár na hEorpa, Am Samhraidh Iarthar na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 175580-2026

Uimhir eagráin IO S: 51/2026

Dáta foilsithe: 13/03/2026